

Vierter Platz im Gesamtweltcup

Behindertenski Zum Abschluss der Weltcupaison standen die Behindertenskiernfahrer in Kanada im Ernsteinsatz. Der Schwyzer Thomas Pfyl ist zufrieden mit seiner Saison.

Thomas Bucheli

Bis zum Ende der letzten Woche fand in den kanadischen Rocky Mountains in Kimberley das Weltcupfinale der Behindertenskiernfahrer mit vier Speedrennen statt. Am Samstag folgten bei eiskalten Temperaturen zwei Abfahrten.

«Mit meinem fünften Rang in der ersten Abfahrt bin ich sehr zufrieden», sagte der Schwyzer Thomas Pfyl. Er habe sich gegenüber dem Training nochmals vehement steigern können. Den zweiten Downhill-Wettkampf beendete der Schwyzer Profiski-

rennfahrer auf dem achten Schlussrang. «In der zweiten Abfahrt schlichen sich bei mir ein paar unnötige Fehler ein, doch mit den beiden Resultaten bin ich aufgrund meiner Verletzungsvorgangheit trotzdem zufrieden.»

Am Sonntag folgten zum Abschluss der Weltcupaison noch zwei Super-G. Obwohl es im ersten Rennen noch schneite, fand sich Thomas Pfyl auf der Piste gut zurecht und beendete den Super-G als guter Fünfter.

«Doch im zweiten Speedrennen produzierte ich kurz vor dem Flachstück einen Fehler, der mich Zeit kostete.» Aber trotz dieses



Thomas Pfyl fuhr vier Mal in die Top Ten. Bild: Thomas Bucheli

Malheurs wurde der Schwyzer noch guter Sechster.

«Ich muss zufrieden sein»

Leider fielen in dieser Saison viele Weltcuprennen der Witterung zum Opfer. «Daher fehlen uns wichtige Speedrennen», sagte Thomas Pfyl, welcher den Gesamtweltcup auf dem vierten Platz abschliesst. «Trotz des unliebsamen Ranges muss ich mit meiner Saison zufrieden sein, denn ich kam ja von einer Verletzungspause zurück», so Pfyl, welcher zuversichtlich auf die Paralympics vorausblickt.

Behindertenski, Weltcupfinale in Kimberley, Abfahrt 1: 1. Markus Salcher (Ö) 1:16,06. 2. Theo Gmür (Sui) 0.83 zurück. **Ferner:** 5. Thomas Pfyl (Schwyz) 1.82. 8. Robin Cuche (Sz) 2.22. **Abfahrt 2:** 1. Markus Salcher 1:14,05. 2. Theo Gmür 1:13 zurück. **Ferner:** 6. Robin Cuche 3.03. 8. Thomas Pfyl 3.34. **Super-G 1:** 1. Markus Salcher 1:16,49. 2. Theo Gmür 1.95 zurück. **Ferner:** 4. Robin Cuche 3.26. 5. Thomas Pfyl 4.57. 15. Michael Brügger (Sui) 8.68. **Super-G 2:** 1. Alexis Guimond (Can) 1:17,81. **Ferner:** 3. Robin Cuche 1.02 zurück. 5. Theo Gmür 2.06. 6. Thomas Pfyl 2.47. 17. Michael Brügger 8.16. **Gesamtweltcup:** 1. Theo Gmür 681 Punkte. **Ferner:** 4. Thomas Pfyl 551. 14. Robin Cuche 330. 19. Michael Brügger 164.

Lüönd und Reiser siegten bei den Ältesten

Ski alpin Die Nachwuchs-Skiernfahrer konnten im Hochstuckli auf einer perfekten Rennpiste ihr Können in zwei JO-Punkte-Riesenslalom unter Beweis stellen.

Thomas Bucheli

Am Sonntag fuhren 220 alpine Nachwuchs-Skiernfahrerinnen und -fahrer auf der Herrenboden-Rennpiste um schnelle Zeiten und wichtige ZSSV-Rubin-Cup-Punkte. «Mit der Meldezahl waren wir sehr zufrieden. Da die beiden Riesenslalom zum Rubin-Cup zählen, waren die meisten jungen Cracks aus dem Zentralschweizer Gebiet anwesend», freute sich der 23-jährige Sattler OKP Jonas Ott.

«Wir konnten auf perfekte Pistenverhältnisse zählen – die Rennstrecke war hart und hielt den Anforderungen bis zum Schluss stand», freute sich der Wettkampfleiter Egon Lüönd. «Der Kurs ist von SKV-Cheftrainer Ueli Häslar teilweise flüssig gesteckt worden, sodass es auch etwas Mut benötigte, um schnell zu sein», ergänzte der Sattler Wettkampfleiter.

«Passte bei mir ganz ordentlich»

Die schnellsten Zeiten des ersten Rennens fuhren bei den ältesten Teilnehmern Flavia Lüönd und Nando Reiser. «Oben bin ich gut durchgekommen, doch unten produzierte ich einige kleinere Fehler. Doch im Allgemeinen

passte es bei mir ganz ordentlich», sagte die Gersauer U16-Siegerin Flavia Lüönd. Es sei zwar schön, ein solches Rennen zu gewinnen und im Cup 100 Punkte zu bekommen, doch ihr Fokus liege mehr auf den nationalen Vergleichen. Lüönd war aber nicht das schnellste Mädchen, denn die Engelbergerin Luana Bösch fuhr in der U14-Kategorie noch schneller durch die Tore.

Nando Reiser sagte, dass es ein cooles Erlebnis sei, ein solches Rennen zu gewinnen, doch seine Prioritäten lägen auf den nationalen Vergleichen und der U16-Schweizer-Meisterschaft. «Dort möchte ich Toprangierungen herausfahren», ergänzte der Zuger in Diensten des SKV-Ski-Teams.

Luana Bösch erneut mit Bestzeit

Die beiden Riesenslalom im Hochstuckli-Gebiet wurden bei zeitweise intensivem Schneefall abgehalten. Auch im zweiten Rennen fuhr bei den Mädchen nicht eine Athletin der U16-Kategorie die Bestzeit, sondern erneut die Obwaldnerin Luana Bösch. Bei den ältesten Mädchen holte sich Alessia Bösch den Sieg. Die morgendliche Sie-



Im ersten Riesenslalom im Hochstuckli reüssierten Flavia Lüönd und Nando Reiser mit den U16-Topzeiten. Bild: Thomas Bucheli

gerin Flavia Lüönd wurde gute Dritte.

Bei den Knaben reüssierte erneut Nando Reiser mit der Topzeit. Er sicherte sich diese vor seinen beiden RLZ-Schwyz-Teamkollegen Kilian Feiss vom Skiclub Sattel und dem drittplatzierten Zuger Lenz Hächler.

JO-Punkterennen, Herrenboden, Hochstuckli, Riesenslalom 1, Mädchen, U12: 1. Jeannine Bartl (Unteräger) 58.39. **Ferner:** 5. Carina Schürpf (Sattel) 3.42 zurück. 7. Gianna Trütsch (Einsiedeln) 4.08. 9. Lyn Iten (Oberäger) 4.50. **U14:** 1. Luana Bösch (Engelberg) 55.35. **Ferner:** 8. Abbie Pfunder (Stoos) 4.62. 9. Emma Iten (Unteräger) 4.65. 12. Adina Schwendeler (Stoos) 5.48. 14. Ria Schilt (Oberäger) 6.58. 15. Nina Lehmann

(Feuisberg) 6.68. 17. Fiona Lüthold (Stoos) 7.19. 20. Sonja Pfyl (Muotathal) 8.19. 22. Vera Ziltener (Feuisberg) 9.13. 24. Jil Iten (Oberäger) 10.63. 26. Tanja Reichmuth (Einsiedeln) 10.93. 29. Sabrina Fach (Sattel) 13.44. 30. Jana Oberlin (Feuisberg) 13.46. **U16:** 1. Flavia Lüönd (Gersau) 55.75. **Ferner:** 7. Gioia Zeindler (Schwyz) 1.02. 9. Daniek Van Gool (Sattel) 1.99. 10. Nicole Camenzind (Schwyz) 2.45. 12. Lisa Gügler (Stoos) 2.94. 13. Fabienne Rahm (Unteräger) 3.50. 16. Saskia Oberlin (Feuisberg) 3.75. 21. Julia Inderbitzin (Stoos) 4.25. 26. Svenja Reichmuth (Einsiedeln) 8.15. 27. Janine Stump (Stoos) 8.30. 29. Saraina Stump (Stoos) 8.52. 30. Jessica Setz (Einsiedeln) 10.14. 31. Franziska Pfyl (Muotathal) 10.57. **Knaben, U12:** 1. Andre Christen (Wolffenschissen) 57.63. 2. David Meier (Unteräger) 2.70. 3. Nils Oberlin (Feuisberg) 2.92. 4. Jonathan Nilsson (Oberäger) 3.45. 5. Nils Hotz (Oberäger) 3.88. **Ferner:** 12. Noe Weber (Schwyz) 5.23. 15. Tom Kälin (Einsiedeln) 6.84. 16. Nico Kälin (Einsiedeln) 6.88. 20. Colin Indergand (Schwyz) 9.59. 21. Dean Roggenmoser (Oberäger) 9.96. 22. Livio Pintti (Stoos) 11.72. 24. Dominik Wright (Stoos) 14.27. **U14:**

1. Jann Schraner (Engelberg) 56.72. 2. Philipp Kälin (Stoos) 0.22. **Ferner:** 4. Curdin Reiser (Unteräger) 0.54. 7. Sean Weber (Schwyz) 1.00. 11. Simon Feiss (Sattel) 1.50. 12. Colin Knüsel (Feuisberg) 1.72. 20. Alain Kälin (Einsiedeln) 2.91. 21. Sandro Manser (Feuisberg) 3.22. 23. Tristan Schelbert (Rothenthum) 4.53. 31. Lars Hotz (Oberäger) 5.55. 33. Daniel Briker (Stoos) 6.07. 47. Lars Iten (Sattel) 11.10. **U16:** 1. Nando Reiser (Unteräger) 53.96. **Ferner:** 3. Kilian Feiss (Sattel) 0.87. 6. Joel Iten (Oberäger) 1.75. 7. Silvan Lambrigger (Stoos) 1.82. 9. Rafael Schwendeler (Stoos) 2.61. 12. Joel Knobel (Rothenthum) 2.97. 18. Marco Pfyl (Schwyz) 4.53. 19. Adrian Reichmuth (Feuisberg) 4.68. 22. Alexander Fach (Sattel) 5.98. 23. Rafael Grab (Rothenthum) 6.11. 24. Mikka Freitag (Feuisberg) 6.26. 28. Livio Ziltener (Feuisberg) 7.23. 34. Neil Roggenmoser (Oberäger) 8.34. 35. Noah Bürgler (Schwyz) 8.38. 37. Lars Oberlin (Feuisberg) 9.45. **Riesenslalom 2, Mädchen, U12:** 1. Jeannine Bartl 1:04,10. **Ferner:** 3. Gianna Trütsch 0.30 zurück. 4. Carina Schürpf 1.91. 13. Salome Forrer 10.41. **U14:** 1. Luana Bösch 58.95. **Ferner:** 7. Abbie Pfunder 3.50. 10. Adina Schwendeler 4.48. 11. Emma Iten 5.19. 14. Ria Schilt 5.78. 17. Sonja Pfyl 7.64. 18. Nina Lehmann 7.91. 21. Vera Ziltener 9.37. 23. Jil Iten 11.13. 24. Tanja Reichmuth 11.31. 28. Sabrina Fach 13.74. 29. Jana Oberlin 14.38. **U16:** 1. Alessia Bösch (Engelberg) 59.09. **Ferner:** 3. Flavia Lüönd 0.44. 5. Gioia Zeindler 1.27. 9. Daniek Van Gool 2.17. 10. Lisa Gügler 2.25. 13. Nicole Camenzind 3.00. 15. Saskia Oberlin 3.66. 23. Svenja Reichmuth 7.45. 25. Melanie Heizer 8.89. 27. Saraina Stump 9.16. 28. Franziska Pfyl 9.76. 29. Janine Stump 11.37. 31. Jessica Setz 12.25. **Knaben, U12:** 1. Andre Christen 1.02,12. 2. David Meier 0.85. 3. Nils Oberlin 2.10. 4. Nils Hotz 2.11. 5. David Suter 2.67. 6. Jamie Rüegg 2.87. **Ferner:** 13. Tom Kälin 6.59. 17. Dean Roggenmoser 7.62. 18. Nico Kälin 8.11. 21. Livio Pintti 11.28. 22. Colin Indergand 12.33. 25. Dominik Wright 15.86. **U14:** 1. Jann Schraner 1:00,52. 2. Philipp Kälin 0.05. 3. Luis Schneider 0.26. **Ferner:** 5. Curdin Reiser 0.48. 9. Simon Feiss 1.55. 10. Sean Weber 1.67. 11. Colin Knüsel 1.88. 14. Alain Kälin 2.75. 15. Res Hächler 2.80. 21. Sandro Manser 3.64. 23. Tristan Schelbert 4.66. 29. Lars Hotz 5.45. 36. Daniel Briker 6.74. 50. Lars Iten 12.16. **U16:** 1. Nando Reiser 57.67. 2. Kilian Feiss 0.65. 3. Lenz Hächler 0.73. 4. Joel Iten 1.50. **Ferner:** 6. Silvan Lambrigger, Corsin Fässler 1.80. 8. Rafael Schwendeler 1.90. 11. Joel Knobel 2.83. 18. Marco Pfyl 4.46. 19. Mikka Freitag 4.61. 20. Adrian Reichmuth 4.66. 21. Rafael Grab 5.22. 23. Alexander Fach 5.66. 29. Livio Ziltener 6.64. 30. Noah Bürgler 6.88. 31. Neil Roggenmoser 7.27. 41. Lars Oberlin 9.89.

Sonja Pfyl holt doppelten Tagessieg

Ski alpin Sonja Pfyl hat sowohl das Kinderskiennen als auch das Clubrennen des Skiclubs Muotathal gewonnen.

Der Skiclub Muotathal hat am vergangenen Sonntag das Kinderskiennen und das Clubrennen auf dem Stoos durchgeführt. Bei den Mädchen holte Sonja Pfyl (05) den Tagessieg, und bei den Knaben war es Adrian Arnold (04).

Am darauffolgenden Clubrennen doppelte Sonja Pfyl nach und holte auch dort den Tagessieg. Bei den Herren fuhr Oskar Pfyl den Clubmeistertitel nach Hause. (pd)

Tagessieger Kinderskiennen

Mädchen: Pfyl Sonja, 2005, Ried, 1:08.68. **Knaben:** Arnold Adrian, 2004, Illgau 1:11.04

Die strahlenden Sieger aller Kategorien. Bild: PD



EHC Seewen: Fan-Car nach Sion

Eishockey Der EHC Seewen startet am Samstag in die Playoff-Viertelfinals gegen den HC Sion. Für die Anhänger, welche das Team beim ersten Duell im Wallis unterstützen möchten, wurde ein Fan-Car organisiert. Abfahrt wird um 13.30 Uhr bei der Eishalle Zingel sein, die Fahrt kostet 25 Franken pro Person. Das Spiel in Sion beginnt um 17.30 Uhr. Anmeldungen bitte an Kari Eichhorn, Telefon 079 232 32 44 oder E-Mail marketing@ehcs.ch. Der EHC Seewen hofft auf zahlreiche Unterstützung. (lve)

Über 270 Kinder angemeldet

Ski alpin Am Samstag findet auf dem Stoos ein Ausscheidungswettbewerb des Grand Prix Migros statt. Über 270 junge Skirennfahrer werden am Start stehen. Den schnellsten Teilnehmern winkt ein Startplatz am grossen Grand-Prix-Migros-Saisonfinale in Grächen. Anmeldungen für das Stoos-Rennen von Swiss-Ski sind unter www.gp-migros.ch möglich. (pd)

Ski alpin

Gödingen Jugend-Combi-Race Speed, Mädchen, U12: 1. Alina Willi (Vermol) 1:18,47. **Ferner:** 12. Anika Ziltener (Wägital) 1:23,29. **U14:** 1. Elyssa Kuster (Gossau) 1:12,26. **Ferner:** 10. Sarina Wiget (Drusberg) 1:16,91. 16. Laura Hoenes (Einsiedeln) 1:19,27. **U16:** 1. Carina Schmitt (Mels) 1:13,31. **Ferner:** 25. Jessica Setz (Einsiedeln) 1:26,00. **Knaben, U12:** 1. Roman Wiget (Drusberg) 1:17,12. **Ferner:** 13. Janina Rüegg (Altendorf) 1:22,57. **U14:** 1. Kevin Fritsch (Wattwil) 1:13,45. 2. Noa Reichmuth (Drusberg) 1:13,95. **Ferner:** 13. Simon Feiss (Sattel) 1:17,72. 19. Alain Kälin (Einsiedeln) 1:17,76.

Grand-Prix-Migros-Ausscheidung in Davos, Riesenslalom, Mädchen, 2007: 1. Joya Fausch (Jenaz) 1:02,60. **Ferner:** 6. Ellen Kluser (Cham) 5:36 zurück. **Knaben, 2006:** 1. Ben Kretz (St. Gallenkappel) 1:01,99. **Ferner:** 9. Nino Livio Lofteröd (Oberäger) 8.03. **2003:** 1. Silvan Wasescha (Savognin) 59.33. 2. Joel Iten (Unteräger) 0.71.

Campionati regionale, Super-G in Bosco Gurin, Riesenslalom 1, Herren: 1. Stefan Schneeberger (Eggwil) 1:09,48. 2. Alex Kündig (Stoos) 1:51 zurück. **Riesenslalom 2, Herren:** 1. Stefan Schneeberger 1:48,15. 2. Alex Kündig 3.35 zurück.

JO-Animations-Combi-Race 1 in Flumserberg, Mädchen, U11: 1. Nila Bosshart (Richterswil) 58.88. **Ferner:** 10. Malin Rhyner (Feuisberg) 1:03,51. 11. Claire Marc (Feuisberg) 1:03,76. 14. Alexandra Wolf (Altendorf) 1:04,57. 22. Leonie Seeholzer (Feuisberg) 1:06,68. 23. Minna Freitag (Feuisberg) 1:06,97. 24. Karolina Tokareva (Altendorf) 1:07,01. 30. Lynn Oberlin (Feuisberg) 1:09,52. **Knaben, U11:** 1. Andrin Mainberger (Hausen am Albis) 1:00,89. **Ferner:** 7. Gianluca Menzi (Feuisberg) 1:02,45. 17. Ramon Manser (Feuisberg) 1:05,62. 18. Yanick Feusi (Feuisberg) 1:05,85. 21. Damien Kälin (Feuisberg) 1:06,27.

Combi-Race 2, Mädchen, U11: 1. Anna Flatscher (Gossau) 1:00,46. **Ferner:** 13. Alexandra Wolf 1:04,59. 15. Claire Marc 1:04,80. 16. Malin Rhyner 1:05,39. 22. Minna Freitag 1:07,58. 23. Leonie Seeholzer 1:07,92. 27. Karolina Tokareva 1:08,91. 35. Lynn Oberlin 1:14,14. **Knaben, U11:** 1. Leo Leihener (Zürcher Oberland) 1:00,03. **Ferner:** 6. Gianluca Menzi 1:02,88. 15. Ramon Manser 1:04,99. 16. Damien Kälin 1:05,25. 20. Bogdan Gavrilă (Feuisberg) 1:06,27. 24. Yanick Feusi 1:08,46.